



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Ausführliche Schwedische Grammatik

Dieterich, Udo Waldemar

Stockholm [u.a.], 1840

Vom Vocale ä

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62596)

6) In Zahlwörtern, z. B. fem, fünf; tvenne, zwei; sjerde, vierter; begge, beide.

7) In vielen einzelnen Wörtern, z. B. der, da; det, das; gerna, gern; jern, Eisen, u. s. w. die durch den Gebrauch zu erlernen sind.

§. 87.

Vom Vocale ä.

Der Vocal ä wird gebraucht:

1) Außer den im vorigen §. angegebenen Wörtern, a) in allen anderen, in denen er deutlich zu hören ist, z. B. bär, trage; jäl, Verwerfung; järf, Vielfracß; jäsa, gähren; jätte, Riese; käpp, Stock; sända, senden; vända, wenden; b) in den abgeleiteten Wörtern, in welchen er statt a oder å des Stammwortes steht, z. B. glädje, Freude, von glad; hätsk, feindselig, von hat; skära, schneiden, von skära, Einschnitt; tvätta, waschen, von två, waschen; välde, Gewalt, von våld. Eine Ausnahme machen; menniska, Mensch, von man; nemligen, nämlich, von namn, und tveka, zweifeln, von två, zwei.

Anmerkung. Viele Wörter, die ganz gleich lauten, werden doch verschieden geschrieben, z. B. bleck, Blech; bläck, Dinte; sjell, hohes Gebirge; fjäll, Schuppe; hell, Heil; håll, Felsenstück; men, aber; män, Männer; verk, Werk; värk, Schmerz; djerk, dreist; järf, Vielfracß.

§. 88.

Vom dunklen oder offenen o.

Der dunkle Laut o wird mit o geschrieben:

1) In einer geschärften Silbe:

a) vor den doppelt lautenden Consonanten j und m, z. B. stoja, lärmern; kom, kommen; om, wenn; blomster, Blume.

b) vor einem doppelten Consonanten, z. B. lock, Deckel; boll, Ball; hopp, Hoffnung; slott, Schloß; komma, kommen; gosse, Knabe; offra, opfern.